



Liebe Freiwillige,

In 12 Tagen ist es so weit: Die Landtagswahlen in NRW finden statt! Wer sich noch informieren möchte, wie die Parteien sich zu den Themen Flucht und Migration positionieren, empfehlen wir die Wahlprüfsteine, die Seebrücke Köln und die Kampagne Wir haben Platz! erstellt haben ([Link](#)) sowie die Diskussionsveranstaltung zur NRW-Landtagswahl 2022 am 11.05., zu der Köln zeigt Haltung einlädt ([Link](#)).

Herzliche Grüße
Stefanie Grüter, Gabi Klein, Hanne Mick und Kirsten Schmidt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 17.05.2022. Hinweise bitte bis 13.05.2022 an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZEN

Di., 24.5.2022, 19:00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Seit fünf Jahren laden das Forum für Willkommenskultur und die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. Für unser Treffen im Mai (in Präsenz!!) sind mehrere Gesprächsrunden in Vorbereitung, eine steht schon fest: Sebastian Rose vom Komitee für Grundrechte und Demokratie e.V. wird das Projekt [„Abschiebungsreporting NRW“](#) vorstellen. Mehr Infos und Link zur Anmeldung folgen

Samstag, 25.06.2022, Zeit: 10:00 – 16:45 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Aus den Augen, aus dem Sinn? - BarCamp für mehr Einfluss auf die Flüchtlingspolitik an den EU-Außengrenzen

An den Außengrenzen der Europäischen Union wird geltendes Recht massiv gebrochen. Auch bzw. gerade weil dies aktuell kaum ein Thema in den Medien ist, wollen wir den Blick darauf lenken. Denn keine Medienpräsenz bedeutet nicht, dass sich die Situation verbessert hat. Das Forum für Willkommenskultur und das Bürgerzentrum Ehrenfeld laden Aktivist:innen zu einem BarCamp ein. Der Tag startet Tareq Alaows, der selber vor sechs Jahren aus Syrien nach Deutschland kam, sich hier als Jurist für eine Verbesserung der Situation Geflüchteter einsetzt und letztes Jahr seine Kandidatur für den Bundestag aufgrund massiver rassistischer Bedrohungen zurückzog. Mehr Infos folgen.

Save the date: Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Mi, 14.09.2022, 19:00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

04.05.2022, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr (CET), Ort: online discussion in English via Zoom

(In)equality of Human Solidarity in Times of Crisis and War?

Internationale Stimmen zum lokalen zivilgesellschaftlichen Engagement und den Regimen internationaler Fluchtmigration

Gäste: Minenhle Matela (South African Policy and Development Nexus, Johannesburg, South Africa) Nujeen Mustafa (Refugee Advocate and Supporter of UNHCR, Aleppo/Cologne), Helene Batemona-Abeke (Pamoja Afrika e.V. Cologne, Germany), Caroline Schmitt (Social Work, University of Klagenfurt, Austria), Chaitali Das (Social Work, Applied University Frankfurt, Germany), Robel Afe-worki Abay (Social Work, Humboldt University Berlin, Germany), Moderation: Matthias Otten (TH Köln). Veranstalterin: Technische Hochschule Köln, Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften.

[mehr Infos](#)

09.05.2022, 17:00 Uhr, Kölner Freiwilligen Agentur, Clemensstr. 7, 50676 Köln

Neu! Infoveranstaltung Babellos

Um Orientierung, Vernetzung und Teilhabe von Geflüchteten mit (noch) nicht ausreichenden deutschen Sprachkenntnissen zu gewährleisten, werden sie von ehrenamtlichen Sprachbegleiter:innen punktuell unterstützt. Diese Freiwilligen werden Babellos genannt und unterstützen Geflüchtete z.B. bei Behördengängen, Arztterminen oder Beratungsgesprächen. Übersetzungsleistungen vor Gericht, bei der Polizei oder beim Asylverfahren sind ausgeschlossen. Ihr Einsatz ist für alle Beteiligten unentgeltlich. Wer mehr darüber erfahren will, kann sich auf der Veranstaltung der Kölner Freiwilligen Agentur ausführlich informieren. Anmeldung [per Mail](#).

11.05.2022, 13:00 Uhr, online

Neu! Infoveranstaltung: Pat:innenschaften für die Begleitung von geflüchteten Kindern

Für viele Kinder mit Fluchterfahrung ist der Schulbesuch mit großen Hürden verbunden: Sie müssen eine neue Sprache erlernen, weite Schulwege bewältigen und das deutsche Schulsystem verstehen lernen. Zudem erschweren viele weitere Faktoren die schulische Eingliederung. Ehrenamtlich Pat:innen helfen bei der Eingewöhnung. Sie begleiten in enger Abstimmung mit den Schulen Ehrenamtliche jeweils ein Pat:innenkind für ein Jahr. Was es dazu braucht? Rund 3 bis 5 Stunden Zeit pro Woche sowie den Besuch eines Vorbereitungsworkshops. Weitere Infos liefert die Informationsveranstaltung. Anmeldung [per Mail](#) bei Luise Martin von der Kölner Freiwilligenagentur. Weitere Termine: 16.05. und 20.05.2022.

11.05.2022, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: Karl-Rahner-Akademie, Jabachstraße 8, 50676 Köln (Nähe Neumarkt)

Neu! Diskussionsveranstaltung zur NRW-Landtagswahl 2022

Das Anliegen der Veranstaltung ist es, mit Politikerinnen und Politikern über verschiedene Themen aus dem Bereich der Flucht-, Asyl- und Migrationspolitik zu diskutieren, z.B. Aufnahmepolitik, Bleiberecht und Solidarität mit geflüchteten Menschen. Bisher haben zugesagt: Berivan Aymaz (Bündnis '90/Die Grünen) / Jules El-Khatib (Die Linke) / Christoph Gudacker (Volt) / Lena Teschlade (SPD) / Moderation: Helmut Frangenberg Die Veranstaltung richtet sich insbesondere auch an Menschen mit Fluchterfahrung und/oder Einwanderungsgeschichte. Eine Anmeldung per E-Mail unter workshops@ihaus.org ist erwünscht, aber nicht zwingend notwendig. Sie können uns per E-Mail auch Fragen an die Politikerinnen und Politiker schicken, die dann in der Veranstaltung aufgegriffen werden.

[Mehr Infos](#)

11.05.2022, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Zugang zu Hilfen und Unterstützungsangeboten für Flüchtlinge aus der Ukraine – Benachteiligung für andere Flüchtlinge?

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine profitieren in Deutschland von erleichterten aufenthalts- und sozialrechtlichen Voraussetzungen, auch auf kommunaler Ebene gibt es aktuell einen besonderen Fokus auf die Unterstützung ukrainischer Flüchtlinge. Diese breite Unterstützung ist sehr begrüßenswert. Doch wie sieht es bei Flüchtlingen aus anderen Ländern, z. B. bei der Unterbringung oder Terminvergabe bei Behörden aus? Wie greifen Sie vor Ort eventuelle Benachteiligungen auf, was kann man dem entgegensetzen? Über diese und weitere Fragen der Flüchtlingsrat NRW e.V. gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen. Zu [Anmeldung](#)

14.05.2022, 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: Kölner Freiwilligen Agentur, Clemensstr. 7, 50676 Köln

Einstiegsworkshop Babellos – ehrenamtliche Sprachbegleitung

Der Workshop wendet sich an Freiwillige, die in das [Projekt Babellos](#) einsteigen. Über „[Babellos](#)“ unterstützen sie Geflüchtete durch Sprachmittlung, Sie helfen dort, wo sie gebraucht werden und es keine professionellen Dolmetscher:innen gibt. Inhalte des Workshops sind die eigenen Erwartungen an das Engagement, Rollenklärung, Tipps und Infos zum Sprachbegleiten sowie viele praktische Übungen sein. [Mehr Infos](#). Für die Teilnahme sind ein Mindestalter von 18 Jahren und Sprachkenntnisse ab B2 GER (oder vergleichbar) erforderlich. [Mehr Infos](#). Anmeldung [per Mail](#).

18.05.2022, Zeit: 18:00 - 20:30 Uhr, Ort: Flüchtlingszentrum FliehKraft, Turmstr. 3-5, 50733 Köln, 2. Etage

Neu! Aktuelle Brennpunkte im Asyl- und Ausländerrecht – Der Koalitionsvertrag und die Situation von Geflüchteten in Deutschland und Europa

Die neue Bundesregierung plante umfassende Änderungen im Asyl- und Ausländerrecht – von einem „Paradigmenwechsel“ war im Koalitionsvertrag die Rede (Kommentierung im Dezember 2021 von Claus-Ulrich Pröiß, Geschäftsführer Kölner Flüchtlingsrat e.V., s. [hier](#)). Der Krieg in der Ukraine führt dazu, dass migrationspolitischen Experten der Regierung anderweitigen Verpflichtungen nachgehen müssen und geplante Gesetzesänderungen derzeit auf Eis liegen. Deshalb wird die Veranstaltung die wichtigsten aktuellen Brennpunkte im Asyl- und Ausländerrecht thematisieren. Auch wird auf medial weniger präsente Entwicklungen zur Situation von Geflüchteten in Deutschland und Europa geblickt. Unter anderem wird Rechtsanwalt Jens Dieckmann die sogenannten „Griechenlandfälle“ diskutieren und die Bleibeperspektive von Drittstaatsangehörigen aus der Ukraine erörtern. Die Veranstaltung richtet sich an Freiwillige. Weitere interessierte Personen sind wie immer ebenso willkommen. Während der Veranstaltung kann keine ausführliche Beratung zu Einzelfällen stattfinden. Aufgrund begrenzter Sitzplätze kann eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung garantiert werden. Anmeldung bitte per [Mail](#) an Jashar Erfanian.

21.05.2022, Zeit: 09:00 – 17:00 Uhr, Ort: Wird noch bekannt gegeben

Neu! Schulung im Rahmen des Projektes „Multiplikatoreneinsatz zur Steigerung der Impfquote bei Zugewanderten“

Die Schulungsmaßnahme der Otto Benecke Stiftung richtet sich an Personen, die im Rahmen einer beruflichen oder ehrenamtlichen Tätigkeit als Multiplikator*innen für Gesundheitsinformationen aktiv sind oder durch ihren beruflichen Alltag im Kontakt mit Zugewanderten bezüglich der Corona-Impfung Berührungspunkte haben.

Dazu sollen Akteurinnen und Akteure in der Vermittlung evidenzbasierter Argumente sowie der Begegnung religiöser, sozialer und kultureller Fragestellungen geschult werden. Die Präsenzschulung ist auf 25 Teilnehmer: innen begrenzt - **verbindliche Rückmeldung bis zum 09.05.2022**. [mehr Infos](#)

21.05.2022, Zeit: 10:00 – 17:00 Uhr, Ort: online

Neu! Zusammenarbeit auf Augenhöhe – Bevormundung oder Unterstützung? Wie kann Unterstützung für geflüchtete Menschen aussehen?

Freiwillige und ehrenamtliche Unterstützung sind vor allem in der Arbeit mit geflüchteten Menschen auch für die Politik von zentraler Bedeutung. Wohnungssuche, Amtsgänge oder ärztliche Besuche sind ohne ehrenamtliche Unterstützung oft kaum möglich. Oft agieren wir als Ehrenamtliche allerdings aus unserer eigenen Perspektive heraus und vergessen darüber hinaus die eigene Handlungsmacht und die Wünsche unseres Gegenübers. Auch die mediale Repräsentation führt oft dazu, dass wir geflüchtete Menschen als Opfer betrachten und ihnen wenig eigenständiges Handeln zutrauen. Bei diesem Vernetzungstreffen soll gemeinsam mit Expert:innen das eigene Handeln reflektiert werden. [zur Anmeldung](#) der Veranstaltung des Kolping Netzwerk für Geflüchtete

24.05.2022, Zeit: 17:30 – 20:30 Uhr, Online via GoToMeeting

Neu! Online-Seminar: Traumasensibler Umgang mit Flüchtlingen

Viele Flüchtlinge haben im Herkunftsland, auf der Flucht und nach der Ankunft in Deutschland traumatische Erfahrungen gemacht. Einige von ihnen erkranken darüber langfristig psychisch. Der Flüchtlingsrat NRW e.V. möchte ehrenamtlichen Unterstützer:innen mehr Sicherheit im Umgang mit traumatisierten Geflüchteten geben. Im Online-Seminar werden Sie diesen und weiteren Fragen nachgehen: Was ist ein Trauma und wie entsteht eine Traumafolgestörung? Welche therapeutischen Möglichkeiten, Schutz- und Risikofaktoren gibt es? Wie können Ehrenamtliche die betroffenen Flüchtlinge unterstützen, stabilisieren und besser mit Krisensituationen umgehen? Referentin: Irmgard Weisshaupt, Psychologische Psychotherapeutin und selbst in der Flüchtlingsarbeit engagiert. Anmeldung bitte bis zum 16.05.2022 per [Mail](#)

28.05.2022, 13:30 - 17:00 Uhr, Ort: VHS Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35 35, 50667 Köln

Rechtspopulisten widersprechen! Workshop zum Umgang mit Stammtischparolen

Rechtspopulistische Argumentationen greifen Konflikte in der Einwanderungsgesellschaft auf, positionieren sich gegen die Vielfalt in unserer Gesellschaft und diffamieren Menschen und ihre Rechte und Würde. Der VHS-Workshop zeigt auf, wo die Grenzen zwischen einer demokratischen Auseinandersetzung und Rechtspopulismus verlaufen - und wie man populistische Argumentationen entkräften kann. Anmeldung per Mail. Veranstaltungsnummer: A-111058. Das kostenfreie Angebot wird finanziert mit Mitteln von NRWtoffen.

SAVE THE DATE: 24. Mai 2022 | 10 – 14 Uhr | Abschlussveranstaltung der HOPE Academy 2.0

24.05.2022, Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr, Ort: Pattenhalle, Christianstr. 82, 50825 Köln-Ehrenfeld

Abschlussveranstaltung der HOPE Academy 2.0

Die HOPE Academy 2.0, ein gemeinsames Projekt der RheinFlanke und der Tages- und Abendschule Köln, geht ihrem Finale entgegen. Zum Abschluss des Projekts wollen sie mit Ihnen das Erreichte feiern und Erfahrungen aus zwei Jahren Berufs- und Bildungsarbeit mit jungen Menschen mit Fluchterfahrung teilen. Im Rahmen eines „Chancenmarktes“ erwartet Sie ein vielfältiges Programm, das die Bandbreite unserer Arbeit mit verschiedenen Aktivitäten veranschaulicht. Weitere Infos folgen demnächst.

20./21.06.2022, Zeit: Ort: Maternushaus, Kardinal-Frings-Str. 1, 50668 Köln

Abschluss- und Transfertagung des Forschungsprojekts "Bildungsteilhabe Geflüchteter im Kontext digitalisierter Bildungsarrangements"

Im Verbund mit der Leuphana Universität Lüneburg hatte die Universität zu Köln die Bedeutung digitaler Medien in Settings der Kinder- und Jugendhilfe, Schule, Freizeit und anderen Bezügen ethnografisch untersucht, um zu rekonstruieren, welche hinderlichen bzw. förderlichen Bedingungen dort die Teilhabe junger Geflüchteter im Zusammenhang von Digitalisierung mitprägen. Zum Abschluss des Projekts stellt das Verbundprojekt die Ergebnisse vor und lädt Fachkräfte aus Verwaltung und Politik zu einer Diskussion der Implikationen für Praxis, Politik und Forschung ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Sie finden die Informationen auch auf der Tagungshomepage: [weitere Infos](#)

22.06.2022, 18:00 – 21:00 Uhr, Garten der Religionen / IN VIA e.V., Stolzestr. 1a, 50674 Deutschland
Sprich mit deinem Vorurteil! – Die lebende Bibliothek

Die lebenden Bibliothek ist eine innovative Veranstaltungsform, die wie eine echte Bibliothek aufgebaut ist. Das Besondere: Die Bücher leben! Hinter ihnen verbergen sich Menschen, die sich den Fragen der Leserinnen und Leser stellen und in einem Vieraugengespräch aus ihrem Leben erzählen. Oft haben die Menschen, die die "Lebenden Bücher" darstellen, Diskriminierungen und Vorurteile erfahren. Es sind zum Beispiel Menschen mit Behinderungen, Fluchtgeschichte, psychischen Erkrankungen oder geringer schulischer Bildung. Der direkte menschliche Austausch soll helfen, Vorurteile zu überwinden. Denn Menschen wollen nicht nur toleriert werden, sie wollen, dass man sie versteht. Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur [Mehr Infos](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! [Schlafstörungen: Tipps für Umgang mit geflüchteten Kindern](#)

Neu! [Podcasts des Kölner Flüchtlingsrat e.V.](#)

Neu! [BAMF: Pilotkonzept für einen Basiskurs C2](#)

Neu! [Aktion Neue Nachbarn geben Tipps für Menschen, die Geflüchteten aus der Ukraine helfen möchten](#)

Neu! Infoverteiler für private Gastgeber von Geflüchteten

Leider werden die privaten Gastgeber nicht von der Stadt Köln erfasst und sehen sich mehr oder weniger allein gelassen mit den Fragen und Anforderungen, die sich aus ihrer Gastgeberrolle ergeben. Damit wir die Gastgeber bestmöglich unterstützen können, bieten wir an, sich unter [mail](#) in unserem Gastgeber-Info-Verteiler aufnehmen zu lassen. Gleichfalls wäre es für Sie sicher hilfreich, wenn Sie Ihr Okay zur Aufnahme in den Verteiler von Frau Henrike Baldus, (Koordination ehrenamtlicher Geflüchtetenarbeit im Stadtbezirk Rodenkirchen, Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH) geben würden, die Ihnen dann auf direktem Wege die aktuellen Informationen zu der Situation der Geflüchteten in Köln zukommen lassen würde. Über unsere Unterstützungsangebote bei WiSü werden Sie dann ebenso informiert. Diese sind auch auf unserer Homepage zu finden. [zur Website](#)

Neu! Broschüre zur kommunalen Unterbringungssituation von Flüchtlingen

Die **Broschüre** des Flüchtlingsrats NRW zur Unterbringungssituation in den Kommunen in NRW (Stand: März 2022) gibt einen Überblick zu den sich seit dem Jahr 2020 entwickelten Veränderungen. Diese hat der Flüchtlingsrat mittels zweier Fragebögen, die an Kommunen, Beratungsstellen und Flüchtlingsinitiativen verschickt wurden, erfasst. Die Broschüre kann als Druckexemplar für 1 €/Stück plus Porto unter initiativen@frrnw.de bestellt werden. [zur Broschüre](#)

Website: Krieg in der Ukraine - was kann ich tun?

Alle Informationen, die das Forum für Willkommenskultur in der letzten Zeit über diverse Mailverteiler zugestellt bekommen hat, haben wir auf der Website „Krieg in der Ukraine - was kann ich tun?“ veröffentlicht. Sehr gerne könnt ihr uns Ergänzungen mailen, wir versuchen, die Seite aktuell zu halten. Bitte mailt an gabi.klein@koeln-freiwillig.de. [Zur Website](#)

Publikation: Engagement für Ukrainer:innen und Hilfen dazu überblicken

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt hat eine Überblickseite erstellt, auf der fortlaufend Informationen gesammelt werden, für Engagierte, Engagementinteressierte, aber auch deren Förderer. [zur Übersichtsseite](#)

Der Deutsche Volkshochschul-Verband bietet Deutschkurse auf Ukrainisch an

Alle Kurse stehen den Geflüchteten kostenfrei zu Verfügung. Es werden lediglich ein Smartphone und ein Internetzugang benötigt. [zur Lernplattform](#)

Infos und Angebote rund um das Thema Spiel- und Lernmaterialien für ukrainische Kinder

- Beschäftigungsmappe für Kinder aus der Ukraine www.koeniginnenundhelden.de
- Kostenlose Materialien vom Klett-Verlag für Grundschule und Sekundarstufe für die ersten Schul- und Deutschstunden: [Link](#).
- NRW-Schulministerium: Rahmenkonzept zur Beschulung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen, [zur Website](#)

Lernheft für ukrainische Geflüchtete von buchstaben.com

In Zusammenarbeit mit Lehrkräften und ukrainischen Muttersprachlern haben buchstaben.com ein kostenloses PDF-Lernheft für ukrainischen Menschen entwickelt. [zum Lernheft](#)

Mehrsprachige Infos zur Betreuung von Kindern in Konflikt- und Vertreibungssituationen

Wissenschaftler:innen der Manchester University haben Informationsmaterialien für Erwachsene, die Kinder in Konflikt- und Vertreibungssituationen betreuen, entwickelt. Das Informationsblatt basiert auf Erfahrungen mit Kriegsflüchtlingen in Syrien. Die Informationen sind in Ukrainisch, Russisch, Polnisch, Englisch und Deutsch erhältlich.

Übersicht: Sozialrechtliche Rahmenbedingungen mit Aufenthaltserlaubnis

Durch die erstmalige Aktivierung der sogenannten Massenzustrom-Richtlinie (2001/55/EG) durch den EU-Ratsbeschluss erhalten die im Beschluss verfassten Personen und Gruppen eine Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG. Die GGUA Flüchtlingshilfe veröffentlichte eine erste Übersicht zu den sozialrechtlichen Rahmenbedingungen (Stand 23.03.2022), die mit diesem neuen Aufenthaltstitel bestehen werden – unter anderem zu Sozialleistungsansprüchen, Gesundheitsversorgung, Arbeitsmarktzugang, Sprachkursen, Kindergeld und anderen Familienleistungen. [Zur Übersicht](#). (Quelle: FRNRW)

Neu gegründetes Bündnis ‚Abschiebegefängnis verhindern - in Düsseldorf und überall‘ fordert Stopp aller Planungen für ein Abschiebegefängnis in Düsseldorf [mehr Infos](#)

Moving Cities stellt Städte mit solidarischer Migrationspolitik vor

Über 700 europäische Städte setzen sich aktiv für eine solidarische Migrationspolitik ein. Die Website „Moving Cities“ stellt eingehende Recherchen zu 28 solidarischen Städten und ihren Ansätzen zur Aufnahme von Migrant:innen und Geflüchteten bereit, beleuchtet 50 inspirierende und lokale Ansätze und bietet einen Überblick über alle europäischen Städte und Netzwerke, die sich für eine solidarische Migrationspolitik einsetzen. [Zur Website](#)

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! Ehrenamtliche Unterstützung für das Ankunftszentrum Breslauer Platz gesucht

Das Engagement am Breslauer Platz kann sehr individuell auf Ehrenamtlichen abgestimmt werden. Es gibt zwischen 6 Uhr und 22 Uhr insgesamt vier Schichten á 4h 15 Minuten und keine „Mindestanzahl“ an zu übernehmenden Schichten) ist dies vermutlich durchaus für einige Ehrenamtliche ganz interessant. Im Anhang finden Sie eine aktuelle Zusammenstellung der wichtigsten Informationen für interessierte Ehrenamtliche und eine Schritt-für-Schritt-Erklärung der volunteer planner Plattform über die man sich für Schichten anmeldet. [Informationen über Ehrenamt am Breslauer-Platz](#) [Volunteer Planner](#)

Hilfe bei der Wohnungssuche in Köln

Für eine dreiköpfige Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine wird dringend eine Wohnung gesucht. Die Miete wird durch das Sozialamt übernommen. Wer helfen kann melde sich bitte unter Tel.: 015753467232 bei Hendrik.

Landtagswahlen 2022: Flüchtlingspolitische Wahlprüfsteine

Gemeinsam mit anderen Initiativen und Organisationen hat der Flüchtlingsrat NRW am 02.03.2022 in einem Forderungspapier Erwartungen an die zukünftige Landesregierung formuliert. Konkret geht es dabei u.a. um Selbstbestimmtes Wohnen von Anfang an, gleichberechtigte Teilhabe an Bildung und Erwerbsarbeit, Bleiberecht statt Abschiebung, den Ausbau einer adäquaten Versorgungs- und Unterstützungsstruktur, den Umbau der Ausländer- zu Willkommensbehörden sowie sichere Fluchtwege nach NRW. Organisationen und Initiativen haben die Möglichkeit das Forderungspapier auf der Website des Flüchtlingsrats NRW zu unterzeichnen. [Jetzt direkt unterschreiben.](#)

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! Die FFM – Klasse am Erzbischöflichen Berufskolleg Köln hat noch Schulplätze für das kommende Schuljahr frei

Die Vollzeitklasse richtet sich an 17bis 25-jährige Migrant*innen, die ihre Sprachkenntnisse in Deutsch erweitern, einen Hauptschulabschluss anstreben und sich beruflich orientieren möchten. Es ist ein intensives Klassenformat mit extra Sprachförderung und sozialpädagogischer Begleitung. Weiter Infos und den Bewerbungsbogen finden Sie auf der [Homepage](#).

Neu! Freie Plätze im Kreativprojekt im Angebot 'DIY- Do it yourself!'

Alle Kinder und Jugendlichen zwischen ca. 10 und 14 Jahren sind eingeladen verschiedene Materialien kennenzulernen, kreativ zu werden und alles was im Laufe des Projekts entsteht am Ende mit nach Hause zu nehmen. Das können beispielsweise gebatigte Stoffe sein, Objekte aus Beton wie Vasen u.ä., selbstgemachter Schmuck, Handyanhänger und vieles mehr.

Ort: Das Projekt findet im Bau- und Abenteuerspielplatz "Der Bau" in Köln Chorweiler statt.

Zeit: Samstag 07.05. 10-16.30 / Sonntag 08.05. 10.30-17.30 (Ausflug) / Freitag 13.05. 15-19.00 / Samstag 14.05. 10-16.30 / Sonntag, 08.05. Ausflug in MAKK Kunstmuseum in Köln

Alle Kinder und Jugendlichen von ca. 10 bis 14 Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen! Das Angebot ist wie immer kostenlos. Anmeldung direkt im Bau oder unter [Mail](#).

Neu! Qualifizierungsangebot „Kompetenzzentrum Pflege“ startet am 01.06.2022

Wieder wird motivierten Menschen ein niederschwelliger Einstieg in die Pflege ermöglicht. Im Kompetenzzentrum haben die Teilnehmenden die Chance innerhalb eines Jahres ihren Hauptschulabschluss nach Klasse 9 zu erwerben. Ebenso bietet das Kompetenzzentrum einen berufsspezifischen Sprachkurs an und gibt einen Einblick in die theoretischen und praktischen Grundlagen der Pflege, damit alle gut vorbereitet in die Ausbildung zur Pflegefachassistenz starten können. Das Projektmanagement „Care for Integration“ möchte mit Ihrer Hilfe weiter daran arbeiten, Menschen für die Pflege zu begeistern und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Sollten Sie als Bewerber*in, Betreuer*in oder Vermittler*in Fragen zu dem Projekt haben oder an weiteren Informationen interessiert sein, können Sie sich gerne an Max König (0151-22930986) oder an Barbara Schulin (0151-57465250) wenden. Ein laufender Einstieg in den Kurs ist ebenfalls möglich.

KULTUR- UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN

04.05.2022, Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Cafe Fuga - das traditionelle Begegnungscafé von WiSü für alle Menschen

In diesem Cafe Fuga geben Wolfgang Behrendt & friends ein just for fun/after work Konzert.

09.05.2022, Zeit: 11:00 -18:00 Uhr, Ort: Trampolin-Halle, Junkersring 33, Troisdorf

Neu! Kindertag in der Trampolin-Halle

Kostenlos für ukrainische Kinder

Vereine und Hilfsorganisationen melden sich bitte per [Mail](#) mit Zeit und Anzahl der Kinder an.

Jede Stunde können maximal 100 Kinder im Trampolinpark Spaß haben.

10.05.2022, 19:00 Uhr, Alte Feuerwache, kleines Forum

Neu! Lesung: "Die Würde des Menschen ist abschiebbar"-

Sebastian Nitschke in Kooperation mit dem Bündnis ‚Abschiebegefängnis verhindern – in Düsseldorf und überall‘

Das Land NRW plant in Düsseldorf ein weiteres Abschiebegefängnis. Bisher wird darüber kaum öffentlich diskutiert oder die inhumane Abschiebepolitik des Landes in Frage gestellt. Das Bündnisses ‚Abschiebegefängnis verhindern – in Düsseldorf und überall‘ will das nicht hinnehmen: Es soll kein weiteres Abschiebegefängnis geben! Im Gegenteil: Abschiebehaft muss abgeschafft werden! Aber was verbirgt sich eigentlich hinter dem Begriff Abschiebehaft und welche Erfahrungen machen die dort inhaftierten Menschen? Das Buch „Die Würde des Menschen ist abschiebbar“ von den Autor:innen Lina Droste, Oumar Mamabarkindo, Sebastian Nitschke sowie der Community for all ermöglicht einen Blick hinter die Gefängnismauern. Es vereint politischen Bericht und Wissenschaft. Im Rahmen des politischen Aktivismus der Autor*innen gegen die Abschiebegefängnisse in Büren und Darmstadt sind Texte zu Haftbedingungen, Gerichtsakten, Isolationshaft sowie Erfahrungsberichte, Portraits und Gespräche mit Inhaftierten über ihre Ausschlusserfahrungen in Deutschland und ihren Herkunftsländern, entstanden. Eine Anmeldung zur Lesung ist nicht notwendig

14.05.2022, Zeit: ab 17:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

WiSü-Party mit Live-Musik

Für alle Freunde, Förderer, Unterstützer und alten und neuen Nachbarn aus dem Veedel

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Hinweis: Wir empfehlen, bei den Veranstalter:innen nachzufragen, ob sich aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Veränderungen ergeben.

Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können, ist das andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in süß“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Die Treffen finden jeden 1. und 3. Montag im Monat von 19:00 – 21:00 Uhr über Zoom statt. Anmeldung unter digitaler.stammtisch@online.de. [Mehr Infos.](#)

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt Ihr [hier](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

Online Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#). Begleitend dazu finden regelmäßig Live-Webinare mit Expert:innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (Telefonkonferenz)

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede:r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Wir organisieren Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan und planen weitere Aktionen, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Wir vernetzen uns NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Alle drei Wochen Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen "Wir haben Platz!"

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie eine Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 17:30 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos.](#)

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei „hallo in sülz“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich Kontakt: info@halloinsuelz.de

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Hinweis: Wir empfehlen, bei den Veranstalter:innen nachzufragen, ob sich aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Veränderungen ergeben.

Montags und donnerstags; Zeit: 10 bis 12 Uhr, mittwochs, Zeit: 14 bis 16 Uhr; Ort: Johanneskirche, Nonnenwerthstraße 78, 50937 Köln

Café Ukraine: Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete / mit Geflüchteten mit Mutter-Kind-Angebot

Raum für Austausch, Gespräch und Kontakt bei Kaffee und Getränken. [Website](#) / [Flyer](#) / weitere Angebote in Sülz: [Link](#)

Montags und donnerstags, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse (A1) für Frauen in der Türkei

Ein Angebot der AG "AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM)" vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. für Frauen in der Türkei. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos [Facebook](#) oder Instagram: akadfmfm oder [Website](#)

Montags – dienstags – mittwochs, Zeit: 18:00 – 21:30 Uhr, Ort: Allerweltshaus, Körnerstr. 77-79, 50823 Köln

Café Grenzenlos

In einem Offener Treff bietet das Allerweltshaus einen Austausch und Beisammensein an, alle sind willkommen. Dienstags finden kulturelle Angebote statt, eine Vermittlung in Beratungsangebote ist ebenfalls möglich. Mittwochs ist der Weltladen Köln vor Ort. Es gilt die 3G-Regel.

Montags - freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

Jobcoaching für Geflüchtete

Mit dem Jobcoaching Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Elena Pifeas, 0151 505 970 04, [Mail](#).

Dienstag bis Donnerstag, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. Mehr Informationen [hier](#).

Jeden Dienstag, Zeit: 10.00 - 12.30 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag, Zeit: 16.00 - 17.30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Erste Schritte Deutsch

WiSü bietet ehrenamtliche Deutschförderung an. Ohne Anmeldung und kostenlos

Dienstag, Zeit: 10.00 - 11.30 Uhr und Donnerstag, Zeit: 16.00 - 17.30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Ehrenamtliche Sprachförderung mit Kinderbetreuung

WiSü-Willkommen im Rheinbogen e.V. wird zunächst 2 Deutschförderungs-Termine anbieten. Unsere Zielgruppe sind die Menschen aus der Ukraine, die aktuell privat als Gäste im Kölner Süden untergebracht sind und auch die Menschen z.B. aus dem Flüchtlingshaus in Sürth. Parallel zum Deutschunterricht findet im BürgerTreff eine Kinderbetreuung statt. Bitte um kurze Anmeldung unter [Mail](#) Unsere Zielgruppe sind die Menschen aus der Ukraine, die aktuell privat als Gäste im Kölner Süden untergebracht sind und auch die Menschen z.B. aus dem Flüchtlingshaus in Sürth, Parallel zum Deutschunterricht findet im BürgerTreff eine Kinderbetreuung statt, so dass auch Mütter mit kleinen Kindern die Teilnahme ermöglicht wird.

Montags bis donnerstags, Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber:innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber:innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e.V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

"Zukunft bauen" - ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte"

Insgesamt 8 Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Alles, was sie im Kurs bauen, können sie nach Fertigstellung mit nach Hause nehmen. Außerdem lernen sie andere Mädchen kennen und verbessern spielerisch ihre Sprachkenntnisse. Durch den Ansatz des praktischen Arbeitens sind Deutschkenntnisse nicht zwingend erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 20:00 – 22:00 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz

Oriental Fusion Dance

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen und kostenlos. Ab fünf Teilnehmerinnen findet der Kurs statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie per [Mail](#).

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt. Zugang für vollständig Geimpfte, Genesene und negativ Getestete. Ein Schnelltest vor Ort ist möglich. [Mehr Infos](#).

Dienstags

Zeit: 14:30 – 16:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:15 – 16:30 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 - 51143 Köln (Porz Markt)

Selbstfindungskurs der AKAD FM-FM

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Moderner Malereikurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 - 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 18:15 – 20:00 Uhr, am zweiten Dienstag im Monat, Ort: online

Lesekreis

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 18:30 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e.V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e.V. und dem Malteser Integrationsdienst erhalten Deutschlernende die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse zu trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte.

Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Jeden 3. Di im Monat, Zeit: 12:00 – 14:00 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 – 51143 Köln

Gemeinsames Treffen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 17 bis 19 Uhr, Ort: Dormagener Straße 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Mittwochs

jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 15.00-17.00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Cafe Fuga - das traditionelle Begegnungscafé von WiSü für alle Menschen

Kuchenspenden sind gerne willkommen

jeden Mittwoch; Zeit: 10.00-12.00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Kunstgruppe - Kreatives Gestalten für alle im Atelier X, Material vorhanden

18-19 Uhr, Ort: online

Online-Gesprächskreis vom sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen (ab B1-Niveau). Wir sprechen eine Stunde lang online in einem Kreis von Menschen über ein Thema. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler*innen. Wir trainieren Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: gesprachskreis-bib@web.de

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Strese- manenstr. 6a, 51149 Köln Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Kath. Pfarrheim Wabe, Siegstr. 56, 50996 Köln

WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

Let's play! Internationaler online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent:innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind online nachzuhören [hier](#).

Donnerstags

Jeder 2. Donnerstag im Monat; Zeit: 19.00 - 21.00 Uhr Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Stammtisch für Ehrenamtler und Gastgeberfamilien

Austausch, Informationen, Wiedersehen, neue Leute Kennenlernen

18-19 Uhr, Ort: sprachraum der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1a, 50676 Köln

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen. Wir sprechen eine Stunde lang in einem Kreis von Menschen über ein Thema. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler*innen. Wir trainieren Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: www.stbib-koeln.de/gesprachskreis.

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

PAUSIERT! „Digitales Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von Ehrenamtlichen organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Zoom-Link. Kontakt und Anmeldung: Işıl Yıldırım, 0178 255 59 43 oder per [Mail](#).

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 - 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse (A0 und B1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

15.00 – 16.30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 - 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovenerstraße 33, in 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 9. September findet jeden zweiten Donnerstag der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch wieder statt. Für eine Terminabsprache, Info unter info@wisue.de oder bei Ellen Behnke unter Tel: 0157 36000468 oder Monika Wilke unter Tel.: 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Freitags

Jeden Freitag Zeit: 15.00 bis 17.00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Offene Tür für alle

Begegnung bei Kaffee und Tee

Freitags nach Vereinbarung, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovenerstr.33, 50999 Köln

Handy-Kurs für Senioren

Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone oder Handy; Infos unter 0157-36000468

Freitags, 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Pfarrheim Christuskirche, Dellbrücker Mauspfad 361, 51069 Köln

Die Küchenfreunde – Dellbrück

Kochen, essen, Kontakte knüpfen und Deutsch sprechen – Bei unserem internationalen Kochtreff kochen wir leckere Gerichte aus aller Welt. Jede Woche gibt es eine:n Küchenchef:in, der/die ein Rezept mitbringt. Alle anderen helfen bei der Zubereitung mit und schließlich essen wir die internationalen Köstlichkeiten in gemütlicher Runde. Sowohl Kochprofis als auch -anfänger:innen und leidenschaftliche Mitesser:innen sind willkommen. Kinder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Anmeldung & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie, per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Freitags, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Gemeinde St. Engelbert, Garthestraße 15, 50735 Köln

Deutsch bewegt dich! – Tanzen & Deutsch sprechen

Bei diesem offenen Tanz- und Sprachtreff tanzen wir zu Hip Hop und Pop und übersetzen die dazugehörigen Liedtexte. Durch die körper-/sprachliche Auseinandersetzung mit den Texten werden Wörter und Sprache sinnlich erlebt und mit vollem Körpereinsatz erlernt! Dabei wird keine feste Choreografie vorgegeben, sondern jede/r kann sich mit eigenen Ideen einbringen und ausdrücken. Gerne kannst du auch deinen persönlichen Lieblingssong mitbringen. Wir freuen uns auf dich!

Für alle, die Spaß am Tanzen haben, ab 18 Jahren und Sprachniveau A1-B2.

Anmeldung & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie, per [Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Im BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e.V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z.B.: Grund-sicherung, Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austausch. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 – 14:00 Uhr eine Formularsprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e.V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e.V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Strom-sperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

Terminänderung: Deutsch-arabischen Computerkurse für Anfänger*innen der AWO Mittelrhein

Bei der AWO Mittelrhein finden die Computerkurse für Anfänger*innen mit keinen oder geringen Vorkenntnissen ab sofort am SAMSTAG VORMITTAG statt. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Das Angebot ist für die Nutzer:innen kostenlos. Maximale TN-Zahl pro Präsenzkurs: 6. Dauer: Jeweils 90 Minuten. Corona-Regel: 2G+. Genaue Uhrzeiten und Anmeldung per [Mail](#).

Sonntags

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reiherstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

Spieleabend für Frauen

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#).

Jeden ersten Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße (Werkstattstraße 7, 50733 Köln-Nippes

Café International, Ort für Begegnung und Austausch.

Jeden ersten Sonntag im Monat ab dem 03.10.21. Kontakt per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße (Werkstattstraße 7, 50733 Köln-Nippes

Sozial- und Rechtsberatung

An jedem ersten Sonntag im Monat ohne Termin (zeitgleich mit dem Café International). An den anderen Sonntagen mit Termin (Tel.: 0171 1607289 oder per [Mail](#)).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechts- und Sozialberatung Tel.: 0171 1607289

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Gabi Klein, Hanne Mick und Kirsten Schmidt

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern.](#)

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)